

Camencz competens fuerit factum restaurum, ad ipsos proconsulem, consules et juratos opidi Camencz — pertinebit. — Nulli ergo —. Si quis autem —. Datum et actum in castro nostro episcopali Stolpen anno domini millesimo quadringentesimo septimo in vigilia assumptionis beate Marie virginis gloriose.

5

53.

Der Rath zu Kamenz verkauft 12 Mark Groschen jährlichen Zins um 120 Mark Prager Münze und polnischer Zahl an den Priester Niclas Faber, nach dessen Tode der Zins an das Gotteshaus fallen soll.
1408 März 5.

Hdschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Kamenz No. 87. S. vom Pergamentstr. abgegangen.

10 Ich Mathias Gelnaw burgermeister czu der czeit und weir nochgescrebin rot-
manne, gesworin der stad Camencz, Michil Kunat, || Hannos Schobdach, Hannos Cromer,
Thice Klocz, Nickil Heber, Daniel Jencz, Niclas Brandinburk, Petir Hensil, Niclas || Wers-
law, Hannos Sutterich, Mathias by dem Bärne, Hannos Lichte, weir bekennen —, daz
weir mit gutym wilyn und mit wolbedochtym müte unde mit rothe unsir eldisten, hantt-
15 werk unde gemeyne yn eme redelichin kôffe vorkôft habyn czwelf mark grossin jerlichis
cynsis dem erbirn pristir her Niclas Faber, Künce smedis son, dem got genode, czu syme
eynegim (*sic*) lybe umme czwenzic marg unnd umme hundirt mark grossin Proger moncze
unnd Pulnischir czal, der weir och bereit von ym bezalt syn —, och mit sulchir undir-
sheit, wenne der vorgenante her Niclas Faber abeschyde von desir werlt, daz noch got
20 wende, so sullin dy megenantyn xii marg grossin jerlichis cynsis vallin unnd sterbin an
unsir goczhaws an allis hindernis allir personen, se seyn geistlich adir wertlich. Och ab
der vogenanthe her Niclas Faber kôfthe eyn hüsschin in der stad, daz ym gelegen were,
unnd wenne her daz kôfthe yn welchem jare, dorynne sal her schus- und wachefry sicczyn,
dy wyle her lebit, czu syme lybe; wenne aber her Niclas Faber abeschyde von desir
25 werlt, so sal is an dy stad wallin wedir mit allim stadrechte alzo vor. Daz alle dese
vorgeschrebene rede unnd gelöbede unnd kôf desis brifis stethe unnd gancz sal werden ge-
haldin —, daz gelobe weir vogenanten burgermeister und rotmanne — unde habin czu
eyme grossirn bekentnisse unnd me sichirkeit unser stad yngesegil mit wissin an desin
offin brif gehangin. Gegebin noch gotis geburt wirzenhundirt jar unndornoch in dem
30 achtin jare an dem nestin montage noch invocavit.

54.

Der Rath zu Kamenz bekent, daß ihn Peter Remis zum Vormund eines Seelgeräthes von 10 Mark Zins erkoren hat, wofür Meßgeräth angeschafft, armen Leuten Geld gegeben und von dem Altaristen und anderen Priestern Vigilien und Seelmessen gehalten werden sollen.
1410 Febr. 6.

35

*Hdschr.: Or. Perg. Stadtarchiv Kamenz No. 17. Das Stadtsiegel (Fig. IV) an Pergamentstreif.
Ann.: Der Altar, für welchen diese Stiftung bestimmt ist, wird nicht genannt.*